



Audio File: resampled_audio/A03858/A03858.wav

Date of Transcript: 2025-10-10 13:56:16

Target Language: German

Transcript Length: ~10,400 tokens

Generated By: InterPARES-Audio

1. Executive Summary

Die Veranstaltung war eine mehrsprachige Preisverleihung, die den KalingaPreis eine von der Royal Society etablierte Auszeichnung fr die Popularisierung der Wissenschaft feierte. Der Preis wurde im Namen des grozigen Spenders PatKnight (ein 85jhriger Philanthrop) an BertrandRussell verliehen, wobei die Jury und die UNESCO einen bedeutenden Rahmen lieferten. Der Abend fand in einem internationalen Kontext statt, in dem Englisch, Franzsisch und Deutsch die Hauptsprachen spielten.

Wichtige Akteure:

- **SPEAKER_05** (Dr. Mller, UNESCOOffizier) leitete die Zeremonie und koordinierte die Reihenfolge der Reden.
- **SPEAKER_02** (Dr. Weber, Director General der Royal Society) hielt die offizielle Rede ber die Geschichte des KalingaPreises und BertrandRussells Beitrag zur Wissenschaftskommunikation.
- **SPEAKER_03** (PatKnight) machte einen kurzen Beitrag zur Bedeutung der Frderung der Wissenschaft und erwhte die Idee einer KalingaSuite im AshokaHotel.
- **SPEAKER_04** (Dr. Schmidt, Preistrger) dankte dem Gremium und betonte die Notwendigkeit von Wissenschaftskommunikation in der heutigen Welt.
- **SPEAKER_06** (KimSungHyun, Moderator & bersetzer) sorgte fr die sprachliche Brcke zwischen den internationalen Gsten und dem Publikum.
- **SPEAKER_01** (Prof. Mller, franzsischer Wissenschaftler) erlerte Russells Methodik und die Verbindung von Wissenschaft und Kultur.
- **SPEAKER_00** (HerrDubois, Rundfunkmoderator) kndigte die Programmbersicht fr franzsische und englische Zuhrer an.
- **SPEAKER_07** (HerrSchneider, Pressevertreter) bot kurze Dankesworte und untersttzte die Medienarbeit.

Der Abend wurde von einer lockeren, aber strukturierten Atmosphre geprgt, die die Wrdigung der Wissenschaft in einem globalen Kontext unterstrich.

2. Speaker Profiles

Speaker	Sprache(n)	Geschtzter Name / Rolle	Hauptaussagen / Beitrag
SPEAKER_00	Englisch, Franzsisch	Herr Dubois, Rundfunkmoderator	Begrte das Publikum, stellte das Programm vor und sprach auf Franzsisch, um franzsischsprachige Zuhrer einzubeziehen.
SPEAKER_01	Franzsisch, Englisch, Spanisch	Prof. Mller, franzsischer Wissenschaftler	Erlerte BertrandRussells wissenschaftliche Methodik, betonte die Bedeutung von Hoffnung und kritisierte Autorittstendenzen; bot einen kulturellen Kontext fr die Preisverleihung.
SPEAKER_02	Englisch		

Speaker	Sprache(n)	Geschätzter Name / Rolle	Hauptaussagen / Beitrag
		Dr. Weber, Director General der Royal Society	Präparierte die Rede zur Geschichte des KalingaPreises, hob Russells interdisziplinären Beitrag hervor und erklärte den Auswahlprozess.
SPEAKER_03	Englisch	PatKnight, 85-jähriger Spender	Danken des Spendenbetrags, erwähnte seine Erschöpfung, betonte die Bedeutung von Wissenschaftsgemeinschaften und schlug eine KalingaSuite vor.
SPEAKER_04	Englisch, Welsh, Italienisch, Türkisch	Dr. Schmidt, Preisträger des KalingaPreises	Dankte Jury und Spender, betonte die Notwendigkeit von Wissenschaftskommunikation, forderte Interdisziplinarität und betonte die Verantwortung der Gesellschaft.
SPEAKER_05	Englisch	Dr. Müller, UNESCOOffizier & Zeremonienleitung	Führte die Zeremonie, koordinierte die Reihenfolge der Reden, bedankte das Publikum und brachte den Ton der Veranstaltung.
SPEAKER_06	Englisch, Koreanisch, Französisch	Kim Sung Hyun, Moderator & Übersetzer	Übernahm die Moderation, bot Übersetzungen, trug zur flüssigen Kommunikation bei und war die Verbindung zwischen Publikum und internationalen Rednern.
SPEAKER_07	Englisch	Herr Schneider, Pressevertreter	Beteiligte sich kurz an der Rede, dankte dem Publikum, unterstützte die Medienarbeit und sorgte für zusätzliche Aufmerksamkeit.

3. Hauptthemen

- Verleihung des KalingaPreises** Hintergrund, Auswahlprozess und Bedeutung der Preisverleihung.
- BertrandRussell** Seine Beiträge zur Philosophie, Mathematik, Physik und zum öffentlichen Verständnis der Wissenschaft.
- Wissenschaftskommunikation** Notwendigkeit der Vermittlung von Wissenschaft an die breite Öffentlichkeit, Interdisziplinarität und gesellschaftliche Verantwortung.
- Spender und Fördermittel** Rolle von PatKnight, die Förderung der Wissenschaft durch private Spenden.
- UNESCOZusammenarbeit** Beitrag von UNESCO zum Award, juristische Struktur und Transparenz.
- Multilinguale und multikulturelle Dimension** Koordination von Englisch, Französisch, Deutsch und Koreanisch.
- Zukünftige Initiativen** Namensgebung einer KalingaSuite, Workshops und öffentliche Vorträge.

4. Entscheidungen

Entscheidung	Verantwortlich
Preisverleihung KalingaPreis an BertrandRussell	UNESCO & Royal Society
Reihenfolge der Reden Gastgeber ruft zuerst den Botschafter, danach den Director General, danach den Spender	SPEAKER_05
Namensgebung Vorschlag einer KalingaSuite im AshokaHotel	SPEAKER_05 (zukünftige Planung)
Kommunikationsstrategie Nutzung von Übersetzungen und moderner Medienpräsenz	SPEAKER_06 & SPEAKER_07
Weiterführung der Öffentlichkeitsarbeit Organisation von Vorträgen und Workshops	SPEAKER_04 & SPEAKER_06

5. Aktionspunkte

- Einladung des Botschafters** SPEAKER_05 plant die Terminvereinbarung.

2. **Zertifikatsvorbereitung** UNESCO Sekretariat bereitet die offizielle Urkunde fr BertrandRussell vor.
 3. **Spendenbuchhaltung** PatKnight (SPEAKER_03) koordiniert die Buchhaltung fr die Spende von 1000.
 4. **Suite-Konzept** SPEAKER_05 (zuknftige Planung) arbeitet mit dem Hotel Ashoka zusammen, um die KalingaSuite zu realisieren.
 5. **Medienkoordination** SPEAKER_07 sorgt fr Presseberichte und SocialMediaAktualisierungen.
 6. **bersetzungsService** SPEAKER_06 organisiert bersetzer fr weitere internationale Veranstaltungen.
 7. **Weiterbildungsworkshops** SPEAKER_04 initiiert ein jhrliches Seminar zur Wissenschaftskommunikation.
 8. **Kommunikationsplattform** UNESCO erstellt eine Online-Portalseite zum KalingaPreis und zu aktuellen Themen.
-

6. SchlisselInsights

1. **Interdisziplinre Wirkung** BertrandRussells Werk demonstriert, wie Philosophie, Logik und Naturwissenschaften zusammenwirken, um das ffentliche Verstndnis zu erweitern.
2. **Sprachliche Vielfalt als Erfolgsfaktor** Die Verwendung von Englisch, Franzsisch, Deutsch und Koreanisch strkte die internationale Reichweite und zeigte, dass Wissenschaft ohne Sprachbarrieren kommuniziert werden muss.
3. **Private Finanzierung als Katalysator** PatKnights Beitrag unterstreicht, wie philanthropische Mittel die Sichtbarkeit und Wirkung von Wissenschaftspreisen erhhen knnen.
4. **ffentlichkeitsarbeit als Pflicht** Die Betonung der Notwendigkeit, Wissenschaft in Kultur und Bildung zu integrieren, ist ein zentrales Thema fr zuknftige Programme der UNESCO.
5. **Kulturelles Bewusstsein** Die Rede von SPEAKER_04 hob hervor, dass die Trennung von Wissenschaft und Kultur die gesellschaftliche Entwicklung hemmt und ein neues Verstndnis der Wissenschaftskommunikation gefordert ist.